

3.500 Teilnehmer bei 2. Christlichen Online-Kongress

Bei der Premiere im vergangenen Jahr waren es 2.900

Tann (IDEA) – 3.500 registrierte Teilnehmer aus 42 Ländern zählte der 2. Christliche Online-Kongress, der vom 1. bis 10. März stattgefunden hat. Das waren 600 mehr als bei der Premiere im vergangenen Jahr, berichteten die Veranstalter, die Eheleute Klaus und Dagmar Mehler (Tann/Rhön).

Klaus Mehler ist Mitgründer und 1. Vorsitzender der Online-Glaubens-Akademie. An dem Kongress wirkten fast 30 Theologen, Sportler und Unternehmer als Redner und Interviewpartner mit. Thema war die Frage „Was ist der Schlüssel für ein (Sinn)-erfülltes Leben?“ Prominentester Redner war der Vorsitzende des Netzwerks Bibel und Bekenntnis, der Evangelist Ulrich Parzany (Kassel). Wie er in seinem Beitrag sagte, kommt es vor allem darauf an, die Versöhnung mit Gott durch Jesus anzunehmen. Er verwies auf den 2. Korintherbrief (5,19), wo es heißt: „Gott war in Christus und versöhnte die Welt mit ihm selber.“ Ferner gelte es, lebenslang alle Beziehungen nach den Wegweisungen Jesu zu gestalten. Wer die Beziehung zu ihm vernachlässige, werde keine vollständige Lösung seiner wesentlichen Lebensprobleme finden.

Esoteriker erreichen über Online-Kongresse Hunderttausende

Das Ehepaar Mehler hatte sich vor zehn Jahren für ein Leben mit Jesus Christus entschieden. Zuvor gehörten sie zur Esoterikszene. Weil dort Online-Kongresse auf große Resonanz stoßen, entschieden sie nach Gebet, eine solchen Kongress mit evangelistischer Ausrichtung anzubieten. Wie Mehler gegenüber der Evangelischen Nachrichtenagentur IDEA sagte, haben er und seine Frau insgeheim mit mehr Teilnehmern gerechnet. Esoteriker veranstalteten jeden Monat mehrere Online-Kongresse mit insgesamt bis zu 100.000 Teilnehmern. Beim bisher größten spirituellen Online-Kongress in Europa im Jahr 2022 seien es sogar 220.000 Teilnehmer gewesen. Mehler: „Das sollte doch unser Ansporn in der Zukunft sein als Christen, oder wollen wir dem Widersacher das Gebiet kampflos überlassen? Nach seinen Angaben wünschen sich 96 Prozent derer, die sich an einer Teilnehmerumfrage des 2. Christlichen Online-Kongresses beteiligt haben, einen dritten solchen Kongress. Falls es dazu komme, hoffe er, so Mehler, dass sich noch viel mehr Christen gebrauchen lassen, „damit Gott eine Vielzahl von Menschen über diesen Weg mit seinem Wort erreichen kann“.

— IDEA 14.03.2024

